

Aus dem Blick geraten S. 8

Die aktuellen HIV/Aids-Zahlen in Deutschland

Kommentar von Ramona Hering

Flächenbrand S. 14

Die Gesundheitsreform wird von allen Seiten kritisiert

Wolfgang Wagner

Armut im Zeichen der Gesundheitsreform S. 18

Der Kongress „Armut und Gesundheit“

Daniel Rühmkorf

Unterschätzt S. 20

Die ver.di-Tagung zum Stand der psychotherapeutischen Versorgung

Gerd Dielmann

Jedes Jahr im Herbst S. 22

Der Arzneiverordnungs-Report 2006 ist erschienen

Gerd Glaeske

Nicht ohne Risiko S. 24

Zivilcourage und „Whistleblowing“ im Gesundheitsbereich

Oliver Tolmein

Mehr als ein schönes Lächeln S. 26

Zahnkliniken in Guatemala

Christoph Goldmann

**Schwerpunkt:
Medizin und Gewissen**

Worauf wir nicht verzichten sollten S. 29

Gesundheitssystem und Solidarität

Rolf Rosenbrock

Fürsorge oder Dienstleistung? S. 33

Selbstbestimmung und Eigenverantwortung von PatientInnen

Sigrid Graumann

Und wenn es doch gut ausgeht? S. 38

Wie Patientenverfügungen medizinische Verläufe beeinflussen

Frank Erbguth



Foto: Stefan Bontess/Ipom

Seiten 14–16

Flächenbrand

Die Gesundheitsreform wird von allen Seiten kritisiert

Wolfgang Wagner

Der Aktionstag unter dem Motto „Patient

in Not“ Anfang Dezember macht deutlich: Der Widerstand gegen die Gesundheitsreform wird härter. Im Kampf gegen das neue Gesetz waren sogar traditionelle Gegner wie Ärzte, Apotheker, Krankenhausträger und Gewerkschafter vereint.



Foto: Caro / Bastian

Seiten 49–51

Effektiv und effizient

Das Gesundheitssystem in Finnland

Cornelia Heintze

Die Finnen sind sehr zufrieden mit ihrem Gesundheitswesen. Eine breite integrierte Versorgung und flache Hierarchien zwischen den Gesundheitsberufen zeichnen das staatliche Gesundheitssystem aus. Nicht zuletzt ist das System im internationalen Vergleich sehr kostengünstig.